

Pressebericht / Hinweis auf den LA-Kreistag

Kreistag der Leichtathleten – Kreis bietet Jahrbuch und Chronik an

Im Leichtathletikheim des TSV Geislingen findet am Freitag, 21. Januar, um 19.30 Uhr der Kreistag des Leichtathletikkreises Zollernalb statt.

Neben dem Jahresbericht des Vorsitzenden und des Kassenswartes stehen Grußworte der Ehrengäste, Wahlen und die Veranstaaltungsvergabe auf der Tagesordnung. Zudem wird bei der Pflichtveranstaltung für die Leichtathletik treibenden Vereine ein Referat über die Ernährung und das Trinkverhalten von Sportlern angeboten. Für diejenigen Vereine, die bisher ihren Bedarf vom Kreis-Jahrbuch 2010 des Leichtathletikkreises noch nicht beim Pressewart respektive beim Statistiker abgedeckt haben, gibt es beim Kreistag eine weitere Möglichkeit um dieses Zahlenwerk, das für die Anhänger der Leichtathletik unentbehrlich ist, zu erwerben. Zum Jahresende 2010 brachte der Kreis das nunmehr 35. Jahrbuch heraus. Unter der Regie vom damaligen Kreispressewart Manfred Armbruster vom ASV Engstlatt gab es 1976 erstmals ein Jahrbuch. Seit 1985 ist Kreis-Statistiker Gerhard Vogt für die Herausgabe vom jährlich erscheinenden Jahrbuch verantwortlich.

Statistiken sind im Sport ein wichtiger Bestandteil und in der Leichtathletik unentbehrlich. In kaum einer anderen Sportart werden die Leistungen so präzise erfasst. Sie bleiben damit über einen großen Zeitraum immer vergleichbar. Im Kreis-Jahrbuch werden die Top-Zehn in allen Klassen und Disziplinen verewigt. Diese Jahresabschlusstabellen haben für alle Leichtathletikfreunde und vor allem für Trainer und Athleten einen hohen Stellenwert. Neben den Bestenlisten ergänzen viele Fotos, die aktuelle Kreisrekordliste, die Ehrentafeln mit allen Kreis- und Regionalmeistern und den Erfolgen auf Landes- und Bundesebene sowie den Ergebnissen von „Jugend trainiert für Olympia“ den Inhalt des Jahrbuches. Der Leichtathletikkreis bietet auch weiterhin die Jubiläums-Chronik, die zum 75-jährigen Jubiläum heraus kam, an. In einem Rückblick sind die Leichtathletik-Höhepunkte, alle Meister ab der württembergischen Ebene aufwärts sowie die Top-Zehn seit Bestehen des Kreises in den Klassen der Männer und Frauen, der Jugend und der Schülerklasse A verewigt. Mehrere Porträts und Fotos gehören ebenfalls zum Inhalt der informativen Chronik, die beim Kreistag sowie beim Kreisvorsitzenden Manfred Biffar, Karl Klaiber, Martin Schuler und Gerhard Vogt erhältlich ist. MS